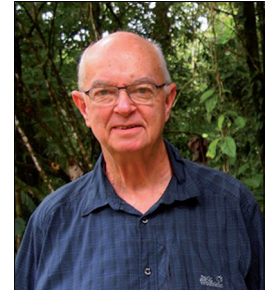


## Liebe Regenwaldfreundinnen, liebe Regenwaldfreunde!

Es ist nicht leicht, Umweltprojekte in Mittelamerika durchzuführen. Oft haben wir es mit Landbesitzern zu tun, deren utopische Preisvorstellungen jenseits der Realität liegen. Seit Beginn des Projekts erleben wir nun schon die 6. Regierung - und damit auch den 6. Umweltminister. Einige Grundstücke, die wir seit Jahren der Republik Costa Rica schenken wollen, befinden sich aufgrund der aufgeblähten Bürokratie immer noch in unserem Besitz, und nun sollen wir – wenn es nach dem Willen der örtlichen Behörden ginge – für diese sogar noch Grundsteuer bezahlen! Ohne die Hilfe unseres zuverlässigen Rechtsanwalts wären diese Missstände wohl kaum zu überwinden. Trotzdem war es uns 2014 immerhin möglich, 90.000 Euro für den Kauf von zwei Fincas in La Gamba auszugeben. Wir konnten tausende Bäume pflanzen, die Gehälter von zwei Wildhütern bezahlen und zwei Tierschutzprojekte unterstützen. Lesen Sie auf Seite 2 und 3 über den Fortschritt unserer Projekte!



Längst stehen einige weitere Fincas im biologischen Korridor zum Kauf bereit, unsere Mittel reichen jedoch gerade noch aus, um 1 weiteres Grundstück zu kaufen. Wir hoffen sehr, liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde, dass Sie uns mit einer Spende helfen, den Biologischen Korridor weiter zu vergrößern, viele Regenwaldbäume zu pflanzen und dadurch tausende Tonnen CO<sub>2</sub> der Erdatmosphäre zu entziehen, den bestehenden Wald zu schützen und das Überleben bedrohter Tierarten zu sichern. Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen! Ihre Spende ist auch heuer steuerlich absetzbar.

Vielen herzlichen Dank und schöne Feiertage,

Prof. Michael Schnitzler (Obmann)  
Verein Regenwald der Österreicher

### Sonderreise nach Costa Rica mit Marc Stickler um nur 1.990 Euro

Von 8. bis 19. Mai 2015 findet eine Sonderreise nach Costa Rica mit dem Biologen und Fotografen Marc Stickler ([www.marcstickler.at](http://www.marcstickler.at)) statt. Nach einem Vorprogramm mit Vulkan Poás und La Paz Waterfall Garden geht es für volle sieben Nächte in die Esquinas Lodge, wo Sie ausreichend Zeit haben, die tropische Landschaft zu genießen.



Für zusätzliche 250 Euro bietet Marc Stickler einen Kurs für Hobbyfotografen an: Vorträge, Fotopraxis im Regenwald, Tier-, Nacht- und Makrofotografie, Bildbearbeitung. Wir empfehlen diese günstige Reise nicht nur HobbyfotografInnen sondern auch NaturliebhaberInnen, die den Regenwald der Österreicher ausführlicher kennenlernen möchten.

Anmeldefrist 15. März 2015, Mindestteilnehmerzahl: 10  
Information: Anita Scharf, Ruefa Reisen, Währinger Straße 121, 1180 Wien. Tel.: +43/1/406 15 79-13  
E-mail: [anita.scharf@ruefa.at](mailto:anita.scharf@ruefa.at)



Foto oben: die Esquinas Rainforest Lodge; Foto unten: Nachtfalter im Regenwald der Österreicher;

## Erfolgreiche Wiederbewaldungen

Es gibt grundsätzlich zwei Arten der Wiederbewaldung: Ein Grundstück wird entweder der natürlichen Regenerierung überlassen, oder man bepflanzt es. Die erstere Art ist dann sinnvoll, wenn das Land von Wald umgeben ist und verschiedenste Baumarten leichter auf natürliche Art wurzeln können. Die zweite Art wird angewendet, wenn es sich um große gerodete Flächen handelt, auf der Bäume nicht von selbst anwachsen. Die Luftaufnahmen von zwei unserer Wiederbewaldungs-Projekte in La Gamba zeigen deutlich den Unterschied: Die Fincas Daniel und Carlos Monge im Bonito-Tal, die beide bis 2010 bewohnt und bewirtschaftet waren, sind buchstäblich „zugewachsen“, obwohl kein einziger Baum gepflanzt werden musste. Die Finca Amable hingegen bestand aus einer vollkommen baum- und strauchlosen 14 Hektar großen Viehweide, auf der ein neuer Wald nur durch Pflanzungen entstehen konnte. Das Foto zeigt deutlich eine dicht bewaldete rechteckige Fläche, die seit 2012 bepflanzt wird, und davor eine große Wiese, auf der heuer weitere tausende Bäume gesetzt wurden (die Pflanzen sind noch zu klein, um aus der Luft erkennbar zu sein). Dieser neue Regenwald, in dem beinahe 100 verschiedene Baumarten vorkommen, bindet tausende Tonnen CO<sub>2</sub>. Freilich ist diese Art der Aufforstung aufwändig und dadurch auch sehr kostspielig. Wir sind auf Ihre Spenden angewiesen, damit die engagierten Mitarbeiter der Tropenstation La Gamba das ehrgeizige Korridor-Projekt fortsetzen können.



Finca Amable in La Gamba



Fincas Carlos und Daniel Monge im Bonito Tal

### Landkäufe 2014

Im März 2014 konnten wir zwei weitere Grundstücke in La Gamba kaufen, die direkt an den Nationalpark Piedras Blancas angrenzen. Es sind dies die Fincas Daniel Monge Esquivel (19,20 ha) und Mario Rodriguez-Jovita Navarro (15,71 ha). Mit diesen Grundkäufen haben wir drei Ziele erreicht: Wir konnten den Nationalpark erweitern, den Biologischen Korridor verlängern und die Errichtung weiterer Ölpalmlantagen verhindern. Ein weiteres, 14,23 ha großes Grundstück wird noch heuer gekauft. Priorität haben Fincas in La Gamba, wo wir uns in einem Wettrennen gegen jene Bauern befinden, die ihre Wiesen mit tausenden weiteren Ölpalmen bepflanzen wollen. Die Erweiterung des Biologischen Korridors hat für uns auch 2015 oberste Priorität! Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende bei der Verwirklichung dieser Projekte!

### Unterstützung des Schildkröten-Projekts

Unser Kooperationspartner, die Fundación Corcovado, bewacht in der Drake Bay auf der Halbinsel Osa, gegenüber vom Regenwald der Österreicher, die Brutgebiete der vom Aussterben bedrohten Karettschildkröten und Oliv-Bastardschildkröten. Freiwillige und Meeresbiologen helfen, die Meeresschildkröten zu schützen: durch nächtliche Patrouillen am Strand während der Eiablage, Schutz der Nester, Setzen von Markierungen, artgerechte Freilassung (bisher 65.000 Jungtiere!), Katalogisieren der Schildkröten und der abgelegten Eier und durch Aufklärungsprogramme für die Bevölkerung. Seit 2006 haben 400 VolontärInnen aus vielen Ländern an diesem Projekt mitgearbeitet. Sie wohnen und essen bei lokalen Familien und beleben dadurch auch die Wirtschaft in den verschlafenen Dörfern am Meer. Wir haben das Projekt 2014 mit 2.000 Euro unterstützt und wollen dies mit Ihrer Hilfe auch im nächsten Jahr tun.



Schildkröte kurz vor der Freilassung ins Meer.

Besuchen Sie uns im Internet ([www.regenwald.at](http://www.regenwald.at)) und auf Facebook ([www.facebook.com/Regenwald-der-Österreicher](http://www.facebook.com/Regenwald-der-Österreicher))

## Fotofallen im Regenwald der Österreicher

Wie schon berichtet, haben wir die Zusammenarbeit mit Yaguará beendet und eine neue Kooperation mit „Osa Conservation“, einer internationalen Naturschutzorganisation, begonnen. Anfang Oktober kauften wir 10 Fotofallen um 1.372 USD und stellten sie rund um die Esquinas Lodge und die Tropenstation so wie auf den wiederbewaldeten Fincas Ovelio und Amable auf. Die Infrarot-Kameras mit Bewegungsmelder nehmen Fotos und Videos in HD-Qualität auf. Wir hoffen, dadurch aufschlussreiche Erkenntnisse über den Wildtierbestand im Regenwald der Österreicher zu gewinnen und möchten 2015 weitere Kameras kaufen, um sie in La Gamba, im Nationalpark und im Biologischen Korridor aufzustellen.



Nahe der Esquinas Lodge und der Tropenstation ist heuer mehrmals ein Puma gesichtet worden.

### Neues Team in der Esquinas Lodge

Ana Catalina Torres hat sich nach 15 Jahren als Managerin der Esquinas Lodge selbstständig gemacht und eröffnet noch heuer ein Bed & Breakfast in Golfito. Als Nachfolger konnten wir Julia Wurth und Fernando Barrantes gewinnen, die sich in La Gamba bestens auskennen: Julia ist Biologin und hat ein Jahr in der Tropenstation und der Lodge verbracht, Fernando war vier Jahre lang Naturführer in der Lodge. Das Führen einer Ökolodge im Regenwald ist eine große Herausforderung, und wir wünschen dem jungen österreichisch-costaricanischen Ehepaar viel Erfolg!

[www.esquinaslodge.com](http://www.esquinaslodge.com)



Mit Ihrer Hilfe könnten wir 2015 noch mehr Wildhüter anstellen.

### Zwei „österreichische“ Wildhüter

Ohne Ihrer Hilfe gäbe es zwei Wildhüter weniger im Regenwald der Österreicher! Die Gehälter unserer zwei Wildhüter für das Jahr 2014 betragen 14.554.343,79 CRC oder etwa 21.000 Euro. Wir konnten diesen Betrag bereits zur Gänze an unsere Partnerorganisation Fundación Corcovado weiterleiten, die für die Bezahlung der Gehälter und Sozialabgaben verantwortlich ist. Die Wildhüter leisten wertvolle Arbeit im Kampf gegen Wilderei und illegale Schlägerungen. Unser Ziel ist, die Anzahl der von uns bezahlten Wildhüter zu verdoppeln. Bitte tragen Sie mit Ihrer Spende zum Schutz dieses Paradieses bei und ermöglichen Sie es uns, den Kampf gegen die Wilderei auch 2015 fortzusetzen.



# Weihnachten 2014: Kalender, Urkunden & Buch

Zehn Jahre lang hat Richard Kunz großartige Regenwaldkalender gestaltet, die bei unseren SpenderInnen reißenden Absatz fanden. Nun tritt Marc Stickler, Salzburger Biologe und Primatenforscher, begnadeter Wildtier- und Unterwasserfotograf und Nikon Botschafter, in seine Fußstapfen. Von jedem verkauften Exemplar seines prachtvollen Tierkalenders 2015 spendet Marc Stickler 3 Euro an den Regenwald der Österreicher. Ein schönes Weihnachtsgeschenk und zugleich eine Unterstützung unserer Projekte!

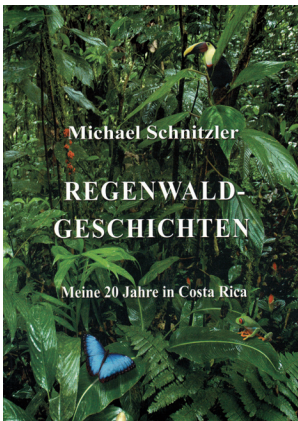
Preis pro Kalender: 25 Euro zzgl. Versand

Bestellungen: marc@marcstickler.at / 0043 664 5417525



Marc Stickler und Michael Schnitzler bei der Kalenderübergabe.

Waldschutz-Klimaschutz Urkunden und Tierschutz-Urkunden sind ein ökologisch sinnvolles Geschenk. Wir schicken Ihnen die Urkunden zuverlässig vor Weihnachten. Bestellungen telefonisch unter **0043 1 4701935** oder online unter <http://www.regenwald.at/bestellschein>.



Da Michael Schnitzler's Buch *Regenwaldgeschichten* seit einiger Zeit vergriffen ist, hat er sich dazu entschlossen, eine überarbeitete und durch aktuelle Berichte ergänzte Neuauflage drucken zu lassen. Lesen Sie seine spannenden Erzählungen über seine 25 Jahre in Costa Rica, mit 500 Farbfotos reichlich illustriert.

Kosten: 30 Euro zzgl. Versand.



Impressum: Regenwald-Nachrichten 11/2014

Herausgeber und Medieninhaber: Verein Regenwald der Österreicher (Verein zur Förderung der Rettung des Esquinas-Regenwaldes in Costa Rica, ZVR-Nr. 144799242); Hadrawagasse 16, 1220 Wien; Tel./Fax: +43 1 470 19 35; [www.regenwald.at](http://www.regenwald.at); e-mail: [info@regenwald.at](mailto:info@regenwald.at)

Redaktion: Prof. Michael Schnitzler; Fotos: © Regenwald der Österreicher; Druck: Thienel, 1120 Wien, gedruckt mit Pflanzenöl-Farben auf Recycling-Papier

© 2014 Regenwald der Österreicher. Alle Rechte vorbehalten. DVR: 0741515 Österreichische Post AG / Sponsoring.Post 03Z035238 S

Abs.: Regenwald d.Ö., Hadrawagasse 16, 1220 Wien

Meine Spende für den Regenwald der Österreicher.

Ihre Spende ist gemäß § 4a, Abs 2Z3 lit d und e EStG, Registrierungsnr. NT 2243 steuerlich absetzbar!